

Landeszeitung für Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen

(Privilegiert 1705)

226 Jahrgang, Nr. 38

Mittwoch 13. Februar 1929

Angabepreis für die 10-zeilige Mittelzeile 10 Pf. für 10 Zeilen 10 Pf. ...

Preis für 50 ...

Der römische Vertrag

Der amtlichen Inhaltsangabe der Verträge zwischen dem Papst ...

Italien als katholische Großmacht

Die weltpolitischen Folgen des römischen Friedens

(Telegraphische Meldung)

Paris, 12. Februar.

Der 'Temps' bezeichnet die Unterzeichnung der Verträge als ein Ereignis von Weltinteresse ...

den Verhandlungen zwischen Kardinal Gasparri und Mussolini ...

England gratuliert

(Telegraphische Meldung)

London, 12. Februar.

Außenminister Chamberlain wies in einer am Montag im Unterhaus gehaltenen Rede ...

Festimmung in Rom

(Telegraphische Meldung)

Rom, 12. Februar.

Im Laufe des Dienstagvormittags fand die angekündigte große Kundgebung vor dem Königsplatz statt ...

Die Auswirkung der Rede Schachts

Die Frage der deutschen Zahlungsfähigkeit aufgerollt

(Telegraphische Meldung)

Paris, 12. Februar.

Die Pariser Morgenpresse bespricht die Ausführungen Dr. Schachts ...

können, daß die Aussprache sich unter Beuten von praktischem Gehalte ...

Fragwürdige Merkmale

(Telegraphische Meldung)

Berlin, 12. Februar.

Zu dem Beschluß der Sachverständigenkonferenz, in die Beratung über das deutsche Realeinkommen ...

Vertical text on the left margin containing various notices and small advertisements.

Das 'Journal' bezeichnet den gestrigen Tag als den Tag Schachts und des 'armen Deutschlands' ...

Das 'Echo de Paris' erklärt, wenn die Unterhaltung dem Dienstag ...

Ein Tag der großen Brände

Kindbrand in Quedlinburg

Heute morgen brach im Film-Schilling-Theater, dem größten Schauspielhaus und einzigen ausgebauten Theateraal in Quedlinburg, ein Großfeuer aus...

Brand in einer Schraubenfabrik

In der vergangenen Nacht bemerkte der Wächter der Anhaltischen Schrauben- und Mutterfabrik A.G. in einem Gebäude Feuerfchein und versuchte, die Feuerherde zu alarmieren...

Maschinen den Flammen zum Opfer gefallen sind. Der Betrieb muß vorläufig eingestellt werden, wodurch etwa 60 Arbeiter ohne Beschäftigung sind.

Großfeuer in Ethen

Nicht weniger als drei Brände gab es in unserer Stadt. Den ersten in der Ritterstraße löschten Polzeimannschaften und einige Feuerwehren ohne Alarmierung der Wehr...

Die Frau und die Gegenwart

2. Magdeburger Frauenwoche, gemeinsam veranstaltet vom Verband „Deutsche Frauenkultur“ und der Volkshochschule Magdeburg

Magdeburg, 12. Februar.

Durch die Lektüre einiger wichtiger Führerinnen, einer sehr arbeitstreuen Gefolgschaft, sowie die verhältnismäßige Unterstützung der städtischen Behörden entwickelte sich Magdeburg immer mehr zu einer bewährten Zentrale der Frauenbewegung in Mitteldeutschland...

Der dritte Tag brachte Vorträge durch Magdeburger Schwestern und Geschworenen. Die ersten, wie die heutigen Schwestern, sind Schöpferische im Sinne zu werden suchen, sowie einen Vortrag von Dr. Hartlaub-Mannheim...

Den ersten Vortrag, „Das Verhängnis der Schulbildung“ hatte Ministerialrat Grimme übernommen. Einen bedeutsamen, gewinnvollen Vortrag über „Weibliche Gestaltungsstränge in der Kunst“ von Ministerialrat Dr. Gertrud Völkner-Berlin brachte der zweite Tag...

Die nächste Abende brachten zwei hochinteressante neue Wege und Ausblicke eröffnende Vorträge von Dr. Else Hild-Weiß. Der erste über die „Historischen Gestaltungsaufgaben der Frau“ und „Bewegung der Frau in der Hauswirtschaftslehre“...

Spannung zwischen künstlerischen Schaffen und weiblicher Lebensbeziehung

Mord und Selbstmord in Zeitz

Eine schwere Mordtat spielte sich Montag abend in einem Hause auf dem Markt ab. Der 23 Jahre alte Maurer S. unterliegt mit der 19jährigen S. ein Verbrechen...

Advertisement for Viktoria-Café, Hotel Sächsischer Hof, and Frühstücke aller Art.

Advertisement for Königin Luise Bund deutscher Frauen und Mädchen, featuring a Grundungsfest on Feb 14.

Kleine Provinznachrichten

Besetzung. Bei Wölbitz wurden sechs Wehe entgegengekommen. Hier erkrankte sich aus unbekanntem Grund der Bürgermeister in Zeitz.

Dispositionwechsel in Weimar

Wie wir erfahren, beschließt der Provinzialrat 8. Ausschussbesitzung in Weimar, Generalleutnant von dem am Ende dieses Monats in den Ruhestand zu treten...

Merseburg

Die letzte Stadtverordnetenversammlung fand in der geheizten Saale statt, da ein Kobler der Dampfheizung war. Die Stadtväter bestellten sich über Tagesordnung sehr. In den Verwaltungsrat der von Wolfersdorffschen Stiftung wurden wieder Weimarer Schwanert (Vors.) und Diefeldt gewählt.

Weißenfels

Einsparung des Getreideverbrauches. Infolge der röhrichtigen an der Saalebrücke ist ein starker Verbrauch zu beobachten, so daß die Bevölkerung zur Sparmaßnahme ermahnt wird.

Mord und Selbstmord in Zeitz

Eine schwere Mordtat spielte sich Montag abend in einem Hause auf dem Markt ab. Der 23 Jahre alte Maurer S. unterliegt mit der 19jährigen S. ein Verbrechen...

Glucht vor Gasgefahr

Ein Gasunglück, das sich in der Freitagsnacht ereignete, hat leider größeren Umfang angenommen, als zuerst festgestellt werden konnte. Dieser ist es nicht gelungen, die Gasflamme zu löschen...

Ein schweres Unglück vermieden

Der D-Bug 106, der von Breslau über Halle nach Rassel mit Durchgangsmotoren nach Baden fährt, entging in letzter Minute einer schweren Katastrophe.

Zeitz

Ausstellung der Zukunftsreihe. Die Ausstellung der Zukunftsreihe an Kriegsbefähigte und -hinterbliebene im Monat Februar erfolgt am Freitag, dem 15. Februar...

Mährerleben

Die Grundschulklasse der Schulen werden mit Rücksicht auf die abnorme Kälte den Kindern den Schulweg zu ersparen, mit Einzel-Schulausläuf für Mittwoch und Donnerstag vom 8.00 bis 9.00 Uhr.

Zeitz

Ausstellung der Zukunftsreihe. Die Ausstellung der Zukunftsreihe an Kriegsbefähigte und -hinterbliebene im Monat Februar erfolgt am Freitag, dem 15. Februar...

Mährerleben

Die Grundschulklasse der Schulen werden mit Rücksicht auf die abnorme Kälte den Kindern den Schulweg zu ersparen, mit Einzel-Schulausläuf für Mittwoch und Donnerstag vom 8.00 bis 9.00 Uhr.

Zeitz

Ausstellung der Zukunftsreihe. Die Ausstellung der Zukunftsreihe an Kriegsbefähigte und -hinterbliebene im Monat Februar erfolgt am Freitag, dem 15. Februar...

Mährerleben

Die Grundschulklasse der Schulen werden mit Rücksicht auf die abnorme Kälte den Kindern den Schulweg zu ersparen, mit Einzel-Schulausläuf für Mittwoch und Donnerstag vom 8.00 bis 9.00 Uhr.

Zeitz

Ausstellung der Zukunftsreihe. Die Ausstellung der Zukunftsreihe an Kriegsbefähigte und -hinterbliebene im Monat Februar erfolgt am Freitag, dem 15. Februar...

Mährerleben

Die Grundschulklasse der Schulen werden mit Rücksicht auf die abnorme Kälte den Kindern den Schulweg zu ersparen, mit Einzel-Schulausläuf für Mittwoch und Donnerstag vom 8.00 bis 9.00 Uhr.

Sport-Spiel-Turnier

2. Bei Lage zur Kalenderzeitung
226. Jahrgang, 13. Februar 1929

Wintersport bei idealem Wetter

Eisstockschießen einer halleischen Mannschaft

Am 11. Februar fand ein Wintersportturnier bei idealem Wetter im Eisstockschießen statt. Die halleische Mannschaft trat gegen die Leipziger Mannschaft an. Das Spiel wurde auf dem Eisstockschießplatz im Sportpark ausgetragen. Die halleische Mannschaft gewann das Spiel mit 3:0 Toren. Die Leipziger Mannschaft erlitt eine Niederlage. Die halleische Mannschaft wurde von folgenden Spielern vertreten: ...

Der Wintersportturnier bei idealem Wetter fand am 11. Februar im Eisstockschießen statt. Die halleische Mannschaft trat gegen die Leipziger Mannschaft an. Das Spiel wurde auf dem Eisstockschießplatz im Sportpark ausgetragen. Die halleische Mannschaft gewann das Spiel mit 3:0 Toren. Die Leipziger Mannschaft erlitt eine Niederlage. Die halleische Mannschaft wurde von folgenden Spielern vertreten: ...

Wintersportfest in Bennedekstein

Der Wintersportfest in Bennedekstein fand am 11. Februar statt. Die Teilnehmer waren die halleische und die Leipziger Mannschaft. Das Spiel wurde auf dem Eisstockschießplatz im Sportpark ausgetragen. Die halleische Mannschaft gewann das Spiel mit 3:0 Toren. Die Leipziger Mannschaft erlitt eine Niederlage. Die halleische Mannschaft wurde von folgenden Spielern vertreten: ...

Rasensport

den Saalegauen

Der Rasensport fand am 11. Februar im Saalegau statt. Die Teilnehmer waren die halleische und die Leipziger Mannschaft. Das Spiel wurde auf dem Rasensportplatz im Saalegau ausgetragen. Die halleische Mannschaft gewann das Spiel mit 3:0 Toren. Die Leipziger Mannschaft erlitt eine Niederlage. Die halleische Mannschaft wurde von folgenden Spielern vertreten: ...

Boxen

Bogbad Wader gegen Sportfreunde Halle

Das Boxen fand am 11. Februar im Bogbad Wader statt. Die Teilnehmer waren die halleische und die Leipziger Mannschaft. Das Spiel wurde auf dem Bogbad Wader ausgetragen. Die halleische Mannschaft gewann das Spiel mit 3:0 Toren. Die Leipziger Mannschaft erlitt eine Niederlage. Die halleische Mannschaft wurde von folgenden Spielern vertreten: ...

Anteiliger Gau-Jugendleiter

Der Gau-Jugendleiter fand am 11. Februar im Saalegau statt. Die Teilnehmer waren die halleische und die Leipziger Mannschaft. Das Spiel wurde auf dem Saalegau ausgetragen. Die halleische Mannschaft gewann das Spiel mit 3:0 Toren. Die Leipziger Mannschaft erlitt eine Niederlage. Die halleische Mannschaft wurde von folgenden Spielern vertreten: ...

Saalgau

Der Saalgau fand am 11. Februar im Saalegau statt. Die Teilnehmer waren die halleische und die Leipziger Mannschaft. Das Spiel wurde auf dem Saalegau ausgetragen. Die halleische Mannschaft gewann das Spiel mit 3:0 Toren. Die Leipziger Mannschaft erlitt eine Niederlage. Die halleische Mannschaft wurde von folgenden Spielern vertreten: ...

Wand- und Sportfest der halleischen Studenten

Das Wand- und Sportfest der halleischen Studenten fand am 11. Februar im Saalegau statt. Die Teilnehmer waren die halleische und die Leipziger Mannschaft. Das Spiel wurde auf dem Saalegau ausgetragen. Die halleische Mannschaft gewann das Spiel mit 3:0 Toren. Die Leipziger Mannschaft erlitt eine Niederlage. Die halleische Mannschaft wurde von folgenden Spielern vertreten: ...

Saalgau

Der Saalgau fand am 11. Februar im Saalegau statt. Die Teilnehmer waren die halleische und die Leipziger Mannschaft. Das Spiel wurde auf dem Saalegau ausgetragen. Die halleische Mannschaft gewann das Spiel mit 3:0 Toren. Die Leipziger Mannschaft erlitt eine Niederlage. Die halleische Mannschaft wurde von folgenden Spielern vertreten: ...

Reisebüro der „Halleischen Zeitung“

zum Umtausch und im Vorverkauf erhalten Sie schon jetzt im

Messabzeichen

zum Umtausch und im Vorverkauf erhalten Sie schon jetzt im

Schallplatten

aller Systeme in größerer Auswahl

Antoniellerer Elektro-Verkauf

Tasch

die neuesten Schläger in

Schallplatten

aller Systeme in größerer Auswahl

Antoniellerer Elektro-Verkauf

Sprechapparate Spezialgeschäft

Leipziger Straße 73

Leipziger Frühjahrsmesse 1929

zum Umtausch und im Vorverkauf erhalten Sie schon jetzt im

Reisebüro der „Halleischen Zeitung“

Leipziger Str. 61/62, Halle (Saale) Fernruf 237 65

Automobil und Motorrad

Verkehr: Sicherung an Eisenbahnübergängen

Eine Denkschrift des A. D. A. C.

Die Allgemeine Deutsche Automobilklub hat im Interesse der öffentlichen Sicherheit die Verkehrssicherung an Eisenbahnübergängen, insbesondere der Sicherung der Eisenbahnübergänge, gewidmet, und seine durch Versuche gemachten Erfahrungen in einer Denkschrift, die den Verbänden, den Behörden und der Frage interessierten Organisationen zugestellt wird, veröffentlicht.

Die Denkschrift fordert nun allgemein die bessere Kennzeichnung der Eisenbahnübergänge durch Verwendung höherer Stellen der Barriere und Warnungskegel, die bessere Überhöhenhaltung der Bahnübergänge durch Befestigung der Straßenböden und Entfernung der Feden. Vordruck zur Sicherung sind: Selbsttätige Warnungssignale auf allen verkehrsreichen Durchgangstrassen zu schaffen, Verbesserung des Zugmelddienstes an verkehrsreichen Eisenbahnübergängen, Sicherung bei fernbedienten Eisenbahnübergängen durch Einföhrung von Fahrzeugen, die Anwendung der indirekten Beleuchtung der Schranken und die Ausrichtung der Lokomotiven mit Scheinwerfern.

Reisefahrt nach Garmisch-Partenkirchen

Die Winterfahrt nach Garmisch-Partenkirchen des Automobil-Clubs war eine Reisefahrt verbunden, deren Marke Mercedes-Benz eine neuen großen Erfolg hat. Die beiden ersten Weltreize für die größten Entfernungen, die nach der Luftlinie gemeldet wurden, sind von Herrn Dr. P. v. Thun auf dem neuen Benz Typ „Sportwagen 200“ und Dr. Wessels-Bremen durch die Luftlinie von Garmisch entfernt, während das 1150 Kilometer entfernte Garmisch, am der Nordseite, zum Startort gewählt hatte. Die erfolgreiche Winterfahrt unter den schwierigsten Straßenverhältnissen als eine sportliche Höchstleistung anerkannt, hat den Klub sowohl wie den Wagen ein hervorragendes Zeugnis ausstellt. Ein besserer Beweis für die Leistungsfähigkeit des neuen Modells konnte wohl kaum erbracht werden. Einen weiteren Beweis für Mercedes-Benz hat bei

dieser Reisefahrt die Fahrt nach Garmisch-Partenkirchen, der mit seinem 85-Jährigen Mercedes-Benz den 4. Platz an der Spitze der Konkurrenz von 995 Kilometer (vom Braunschweig bis Garmisch) erzielt. Auch im Ausland konnte Mercedes-Benz dieser Tage einen einundzwanzigsten Sieg erringen. In Garmisch fuhr Mercedes-Benz Sport-Modell „38“ in dem am 3. Februar abgehaltenen Wettlauf-Wettrennen bei dem die schnellste Zeit aller Sportwagen gefahren und den bestehenden Rekord weit unterboten.

Rekordfahrt auf flackerndem DKW-Motorrad

Die Gebrüder Aufmann aus Offen haben die wohl ganz einzig dastehende Leistung vollbracht, sie zuerst auf einem einzigen flackernden DKW-Motorrad 25 000 Kilometer durch drei Erdteile zurückgelegt. Der Motor war vierfach unter Aufsicht des A. D. A. C. plombiert. Mit unversehrten Plomben kehrten die Gebrüder Aufmann zurück. Außer einigen kleinen Reifenschäden hatten sie keinerlei Defekte am Motorrad, obwohl die Reife durch Schnee und Eis durch Wälzen, Stämpfe und über überlegte

Strecken führte. Schon in Paris wurden die beiden Brüder Aufmann vielfach gefeiert und in Hamburg freudig empfangen. Nebenwichtig aber war der Jubel in Berlin, wo aberhunderte von Deutschen mit braunen „Kartagen“ die beiden Deutschen empfingen. Aber auch einen Jubelruf, das bewundernde Gemitte der Pariser, kann man die volle Anerkennung nicht verneinen. Deutschland kann stolz darauf sein, in Paris die größte Motorradfabrik der Welt zu besitzen.

Sport-Literatur

Stoewer-Magazin, Nr. 3, 1929. Verlag: Stoewer-Werke Aktiengesellschaft, vormals Gebrüder Stoewer, Gietten-Löhren. — Das Heft enthält dieser geschmackvollen Monatszeitschrift im Hinblick auf den Winterzeit „Besondere Literatur“ gibt praktische Hinweise zur Winterzeit. „Besondere Literatur“ ist der Artikel „Eins über die Anfertigung eines „Hagel-Steuer“-Motors“, freier von Salzgeber plaudert über „Die Gemälde einer Stoewer 8 im Hohenberg“. Weiter folgt ein gelungener Aufsatz über „Schneefeldarbeiten in den Alpen“. Dazu zwei Etappen von Hans Niebau und eine Erzählung „Am Steuer“ von Widel Gordan. Der Verlag stellt dieses Magazin Interessenten kostenlos zur Verfügung und bietet um Wiedereinnahme erster Interessenten.

Automobil-Handbuch. Zeitschrift des Mitteleuropäischen Automobil-Vereins. Dr. Ernst Valentini, Verlag, Berlin-Brandenburg, I. Spohnhofstraße 7. Größtenteils halbmotomatisch. Begonnen im Jahre 1918. — Aus dem Inhalt: Oberingenieur Schütz, Die deutsche Kraftfahrzeugindustrie; G. Selman, Die letzten der Winterparade; Ingenieur Demant, Die Berechnung der Unterhaltungspläne meines Kraftfahrzeuges?

A. D. A. C. Mitteilungen des Automobil-Clubs der Provinz Hannover e. V., Berlin-Brandenburg, I. Spohnhofstraße 7. Größtenteils halbmotomatisch. Begonnen im Jahre 1918. — Aus dem Inhalt: Oberingenieur Schütz, Die deutsche Kraftfahrzeugindustrie; G. Selman, Die letzten der Winterparade; Ingenieur Demant, Die Berechnung der Unterhaltungspläne meines Kraftfahrzeuges? Der Verlag stellt dieses Magazin Interessenten kostenlos zur Verfügung und bietet um Wiedereinnahme erster Interessenten.

Die deutsche Wagen nach internationalen Geschmack. Stoewer. Vertreter für Halle und Umgegend: Ferdinand Kraushaar, Halle (Saale), Marienstr. 24.



BUSSING SECHSRADWAGEN

haben auch in diesem harten Winter auf vereisten Straßen und bei tiefem Schnee wiederum in allen Teilen Deutschlands ihre unbedingte Überlegenheit bewiesen. — Über Glatteis und Schneewehen, im Gebirge und in der Ebene — wo auch immer Büßing-Sechsradwagen eingesetzt waren — konnte der planmäßige Verkehr mit Sicherheit aufrecht erhalten, konnten zahlreiche andere Fahrzeuge aus schwieriger Lage befreit werden. — Büßing-Sechsradwagen sind IN ALLEN LÄNDERN FÜHREND!

OMOBILWERKE H. BUSSING AKT.-GES. BRAUNSCHWEIG
Ludwig E. Wolter, Halle (S.)
Bellzischer Straße 23 Fernruf 29274
Ferdinand Carlo, Eisenberg
Grabenstraße 69/69 Fernruf 338
Vertretung für den Bezirk Weissenfels und Naumburg (Saale):
Hörsing, Automobil-Zentrale, Weissenfels (S.).
Hauptstraße 60/64 Fernruf 102, 1066

der deutsche Wagen nach internationalen Geschmack. **STOEWER**
Vertreter für Halle und Umgegend:
Ferdinand Kraushaar, Halle (Saale),
Marienstr. 24.

Wir schwören! **Dev. EXCISIOR**
Sie erhalten sämtliche Autoreifen sehr günstig bei
Aug. Schreiber,
Halle (Saale), Kronendorfer Str. 3.

Automobil-Bereifungen
Lieferung und Reparatur
aus dem besten
Gummikappert
Telefon 32450
Magdeburger Straße 7

AUTO-KÜHLER
Neuanfertigung und Reparatur
ERICH PAPE
Halle (Saale), Mansfelder Str. 45

Auto-Bereifung
Dampf-Vulkanisier-Anstalt
Spezialität:
Neubelegen abgefahrener Reifen
Sämtliche Betriebsstoffe
Max Kath
Königsstraße 71/72 Fernruf 29246

Aus verschiedenen Zeitungen
Die Abrechnung des Jahres über den Betrieb des Automobil-Clubs der Provinz Hannover e. V. für das Jahr 1928/29 ist am 1. März 1929 im 1. Hefen des Vereinsorgans „Der Automobilist“ veröffentlicht worden. Der Bericht über den Betrieb des Vereinsorgans ist in der Ausgabe vom 1. März 1929, S. 10, veröffentlicht. Der Bericht über den Betrieb des Vereinsorgans ist in der Ausgabe vom 1. März 1929, S. 10, veröffentlicht. Der Bericht über den Betrieb des Vereinsorgans ist in der Ausgabe vom 1. März 1929, S. 10, veröffentlicht.

Der Vorstand und die Geschäftsführung des Automobil-Clubs der Provinz Hannover e. V. sind für die Abrechnung des Jahres über den Betrieb des Vereinsorgans für das Jahr 1928/29 im 1. Hefen des Vereinsorgans „Der Automobilist“ veröffentlicht worden. Der Bericht über den Betrieb des Vereinsorgans ist in der Ausgabe vom 1. März 1929, S. 10, veröffentlicht. Der Bericht über den Betrieb des Vereinsorgans ist in der Ausgabe vom 1. März 1929, S. 10, veröffentlicht.

Mord aus Barmherzigkeit

Das einzige Kind erschossen — Ein freisprechendes Urteil

Buenos Aires, im Februar.

Der tragische Mordfall hat sich in Buenos Aires ereignet. Hier hat ein einziges Kind, das an Sepsis erkrankt war, um die Ursachen des unglücklichen Todes abzufragen. Die Mutter wurde verhaftet, sah längere Zeit in Untersuchung, um dann schließlich dem Gericht freigesprochen zu werden. Die Richter haben hier, bei der Fällung dieses Urteils, in dem den beiden Mordern mehrere zu verurteilen, die wegen ein freisprechendes Urteil gefällt haben.

Am späten Abendstunden meldete sich in der Polizeidirektion ein Herr bei dem diensthabenden Beamten eine elegant gekleidete Frau. „Ich habe“, erklärte sie weinend, „meine einzige Tochter, ich bin gekommen, um meine Strafe einzulösen.“ Man glaubte zunächst, daß die Frau aus Grundes phantasierte, und wollte ihr kaum Glauben ohne Untersuchung erweisen jedoch, daß sie die Gattin eines Mannes sei. Sie erzählte ihr Ehemann, die drei letzten Jahre alt gewesen. Sie sei vor einiger Zeit an dem furchtbaren Leiden erkrankt, das von dem Herrgenannten erkannt wurde. Da diese Erkrankung nur in seltenen Fällen vorkommt und auch dort zum Glück selbsterlöschend ist, wollte der Arzt ursprünglich den eigenen Augen kaum glauben. Man forderte die Befreiung der Frau nach dem Tode des Kindes, der furchtbaren Schmerzen, die sie seitdem zu erdulden gezwungen war. Die Frau wurde freigesprochen, die drei letzten Jahre alt gewesen. Sie erzählte ihr Ehemann, die drei letzten Jahre alt gewesen. Sie erzählte ihr Ehemann, die drei letzten Jahre alt gewesen.

ber Angaben der Mutter. Das Gericht begnügte sich jedoch nicht damit, sondern ließ die Leiche exhumieren. Die Obduktion ergab abermals, daß das Kind tatsächlich an Sepsis gelitten hat. Der Prozeß hat unter allgemeinem Interesse stattgefunden. Es erregte große Aufmerksamkeit, als der Staatsanwalt zu einem Freispruch rief. Man mag die unglückliche Mutter nicht bestrafen. Von einem humanen Gesichtspunkt ausgeht die Motivierung des Urteils, in dem es heißt, es gebe kein Verbrechen an dem Kind, das ein solches Verbrechen erlitten, keinen Staatsanwalt, der für die Bestrafung einer solchen Mörderin sich einsetzen könne. Die beiden tödlichen Schüsse waren für das arme Kind eine Wohltat, denn sie zettelten es vor jahrelangem Leiden.

Ein Bitterfelder Ballon in Schottland abgeföhrt

(Telegraphische Meldung)

London, 12. Februar.

Am Montag führte in der Nähe des Dorfes Lothian, 30 Meilen von Aberdeen entfernt, ein bewußter Freizeithaler mit drei Insassen ab. Der Ballon war in Bitterfeld aufgebläht und während eines furchtbaren Sturmes über die Nordsee nach Schottland getrieben worden. Die drei Insassen, Paul Röhre, Paul Kniele und G. Reizhausen, sogen sich keine Verletzungen zu und wurden nach Anlegung von Notverbanden nach Aberdeen gebracht.

Das erste Lufttagungsunternehmen

(Telegraphische Meldung)

Weg, 12. Februar.

In Schlan in Wöthen hat der Führer eines Autos und Tagungsunternehmens dieser Gegend einen zweitägigen Ausflug angefaßt, den er für Privatgenuss sowie für gelegentliche Passagierfahrten auf Bestellung verwenden will, vorausgesetzt, daß er die behördliche Erlaubnis dazu bekommt. Schlan hat damit das erste Lufttagungsunternehmen in der Reichsgeschichte.

Ein unsinkbares Rettungsboot

(Telegraphische Meldung)

London, 12. Februar.

Das unsinkbare Rettungsboot „Schuttenaar“, genannt nach seinem Erbauer Kapitän Schuttenaar, ist schon bei Sibson ausgefahren, um die Überquerung des Atlantiks zu betreiben. An Bord befinden sich neben Kapitän Schuttenaar noch zwei

Wann. Das Boot wird kurz über die Äquator einschlagen, wo es am 17. Februar eintreffen soll.

Eisenbahnunglück in England

(Telegraphische Meldung)

London, 12. Februar.

Der von London nach Glasgow fahrende Expresszug stieß in der Nähe von Westerfield mit einem Güterzug zusammen. Die Lokomotive und die vier ersten Wagen des Expresszuges, sämtlich Gepäckwagen, entgleisten. Der Lokomotivführer und der Beizer wurden getötet, während die Reisenden mit dem Schrecken davonkamen. Die Lokomotive und die ersten Wagen des Güterzuges fielen einen Abstand von hundert und wurden fast zertrümmert.

Leith, 12. Februar.

In der Nähe von Dairn stieß der Expresszug mit einem Personenzug zusammen, wobei ein Wagen in Brand geriet. Die Gemelbe wird, sind dabei neun Passagiere getötet und 14 verletzt worden. Die Leiche des Zusammenstoßes ist noch nicht festgestellt.

Angewollte Folgen eines Selbstmordversuchs

Camden, 12. Februar.

In Camden verfuhr der Bergmann Franz Ring seinem Leben durch Einatmen von Leuchtgas ein Ende zu bereiten. In seinem im Erdgeschoss befindlichen Schlafzimmer öffnete er den Gasfaß. Das Gas drang in die im oberen Stockwerk gelegene Schlafkammer seiner Frau, die hier mit zwei Kindern ihres Ehestückes schlief. Die Frau und die beiden Kinder fanden den Gasod, während es den Bemühungen der Bergleute gelang, den lebensüberwiegenden Bergmann wieder ins Leben zurückzurufen.

Waren und genossen sich zwei Dinge, die scheinbar schwer unter einer Hut zu bringen sind. Aber trotz der gelblichen Zeit, die überall zur Einschätzung gelangt, braucht man sich den Versuch eines guten Experiments, selbst der neuesten Erfindung, nicht zu überlegen, wenn man nach alter erprobter Sitte seine Schritte mit Reichtümern selbst herstellt. Sämtliche Kisten, Schränke, Kleiderkammer und Büchertische sind herstellbar. Die Selbstbereitung mit Reichtümern ist ein Reiz für sich. Für gutes Gelingen und stets gleichbleibende Güte trägt der Name Reichel & Pfeiffer. Die Frau und die beiden Kinder fanden den Gasod, während es den Bemühungen der Bergleute gelang, den lebensüberwiegenden Bergmann wieder ins Leben zurückzurufen.

Die altrenommierte Grubenfabrik Rudolf Domke, Zeubroderstraße 9, hat seine Ullrichstraße 9 ein Sondergeschäft im Grubenbetrieb eröffnet. Drei Grubenfelder werden ständig in Betrieb sein, auch finden jeden Donnerstag nachmittags Koch-, Brot- und Backversuchungen statt. Proben werden gratis verteilt. (Siehe Anzeige.)

Stat! besonderer Anzeige.
Nach kurzem schweren Leiden schied gestern früh von uns meine innigstgeliebte Frau, unsere gute Mutter

Frau Helene Neumann

geb. Braun
Alter von 54 Jahren
Dies zeigt im Namen der trauernden Hinterbliebenen

R. Neumann, Reichsbahnmann.
Halle (Saale), den 12. Februar 1923.
Hainstraße 4.

Stat! besonderer Anzeige.
Nach kurzem, schwerem Leiden ent- am Montag abend mein lieber, Mann, mein treuer Gatte und Schwager

Theodor Wunderlich

Alter von 55 Jahren
In tiefer Trauer im Namen aller Hinterbliebenen

Halle (Saale), den 12. Februar 1923.
Hainstraße 4.

Stat! Karten.
Ich machung entfallen auch nach erfolgtem Tode im Alter von 7 Jahren

Wolfgang

geb. Schaefer
In tiefen Schmerz

Werner Selke und Frau.
Halle (Saale), den 11. Februar 1923.
Hainstraße 4.

Verleihs- geschäft
Kauf- und Verkauf von
Kleider- und Herren-Moden
Herrn- und Damen-Moden
Hainstraße 10.

Zoologischer Garten
Donnerstag, den 14. Februar, 15 Uhr

Kinder - Kostümiest

unter Leitung von Oskar Mühl.
Eintritt: Kinder nur 20 Pfennig
Erwachsene 30 Pfennig
für Abonnenten frei.

Kunstgewerbe - Verein
für Halle und des Regierungsbezirks
Halle a. S.

Vortrag

Museumsdirektor Dr. Sauerlandt:
„Deutsche Porzellanfiguren des 18. Jahrhunderts“
Am Freitag, den 15. Februar 1923,
abends 8 Uhr, im Saal des
Hortzentrums.

Monatsversammlung und Diskussionsabend über „Das Schauensteiner“
am Donnerstag, den 21. Februar 1923,
abends 9 Uhr, im Stadtsaal.

Gütesbesitzer,
41 Jahre alt, würde ich glücklich zu verheiraten. Auch meine mit mir angehende, erst. Einigkeit. Adresse: Dietrichstraße 10, Halle (Saale).

Deutsche Feuerbestattungs-kasse „Flamma“, Berlin
General-Vertretung: H. Holzhausen, Halle (Saale), Wettiner Straße 23a.
Kostenlose Feuerbestattung
ohne Wartezeit gegen Zahlung mäßiger Monatsbeiträge.
Bargeldversicherung bis 2000 RM.
Politisch und religiös neutral.
Rechtsanspruch! Kein Kirchenaustritt!
Druckkosten kostenlos.
Vertreter zu günstigen Bedingungen gesucht. Zahlstellen für Halle und Umgebung zu vergeben. Meldungen an die Generalvertretung Halle, Wettiner Str. 23a erbeten.

SCHAUBURG
Gr. Steinstr. 27/28 u. Perarrt 29/32

Ab morgen, Donnerstag:
■ Der Welt geht der Film ■
Sturm über Asien
Regie: W. Padovkin.

Grudeöfen
mit patent. Rippenheizung
morgen jeden Donnerstag 4 Uhr
Koch-, Brat- und Back-Vorführungen
Kl. Ulrichstr. 9.
Aug. Domke,
Grudeofenfabrik,
Taubenstr. 4. Fernruf 256/64.

Grudeöfen
mit patent. Rippenheizung
morgen jeden Donnerstag 4 Uhr
Koch-, Brat- und Back-Vorführungen
Kl. Ulrichstr. 9.
Aug. Domke,
Grudeofenfabrik,
Taubenstr. 4. Fernruf 256/64.

Grudeöfen
mit patent. Rippenheizung
morgen jeden Donnerstag 4 Uhr
Koch-, Brat- und Back-Vorführungen
Kl. Ulrichstr. 9.
Aug. Domke,
Grudeofenfabrik,
Taubenstr. 4. Fernruf 256/64.

Grudeöfen
mit patent. Rippenheizung
morgen jeden Donnerstag 4 Uhr
Koch-, Brat- und Back-Vorführungen
Kl. Ulrichstr. 9.
Aug. Domke,
Grudeofenfabrik,
Taubenstr. 4. Fernruf 256/64.

Am 23. Februar
Fest im Zoo
Das Fest der hallischen Kinderschule

Stadttheater
Rents, Mittwoch, 20-21 Uhr

Berlin
Die Barberia
Donnerstag, 20-21 Uhr
Der Barbier von Sevilla

Kaffeehaus Roland
Monat Februar:
Gr. Brockbierfest!

Wainalla
Dir. Dr. O. Giermann
Fernruf 2385.
Letzte 3 Tage
8 Varietät- Vorstellungen
mit Wainalla
Krautwader
Von Sonnabend, den 16. Februar bis Dienstag, den 19. Februar

Moderner Theater
Nur noch bis Freitag
8 Varietät- Vorstellungen
mit Wainalla
Krautwader
Von Sonnabend, den 16. Februar bis Dienstag, den 19. Februar

Aula der Universität
Sonntag, den 17. Februar, 17 Uhr

Konzert

der Sängerschaft „Friedriciana“,
Sängerkreis der D. S. (Wm. O. O.).
Leitung: Dr. Ludwig Kraus.
Solist: Dr. Friedrich Viol.
Chorleitung: von Thullin, Rein. Schubert u. a. — Vollständiger Katalog an der Kassendirektion, Sammlung „Das Deutsche Lied“, Eisen-Forststraße von Hugo Wolf.

Helene Hertwig
Salon für
Schönheitspflege
Spezial für Maniküre.
Kosmetische Artikel der Firma
Ella Koch & Co., Halle, Berlin,
Halle a. S., Schmeerstr. 20, 1.

Felicitas
Abwaschbare Steir-Wäsche
C. Hoppenstedt & Co.,
Gr. Ulrichstr. 41.

